

### **Aktualisiert - Registerempfehlungen 2.1**

Gesundheitsbezogene Register sind ein massgeblicher Bestandteil der Qualitätssicherung und/oder -entwicklung, tragen zur Transparenz und Vergleichbarkeit medizinischer Leistungen bei, sind Grundlage für die klinische und epidemiologische Forschung und liefern wichtige Daten für Gesundheitspolitik und -planung.

Die «Empfehlungen zum Aufbau und Betrieb von gesundheitsbezogenen Registern» bieten die Grundlagen, um bei laufenden sowie zukünftigen Registern deren Qualität zu überprüfen. Sie richten sich an Registerverantwortliche, Auftragsbearbeiter und deren Mitarbeitende, an die am Register Teilnehmenden, sowie an weitere Interessierte.

Aufgrund des seit 1. September 2023 geltenden neuen, bundesrechtlichen Datenschutzrechts (DSG, DSV) wurden die «Empfehlungen zum Aufbau und Betrieb von gesundheitsbezogenen Registern» von den Herausgeberorganisationen ANQ, H+, SAMW, Universitäre Medizin Schweiz und der FMH überarbeitet.

Die aktualisierten «Empfehlungen zum Aufbau und Betrieb von gesundheitsbezogenen Registern 2.1» sowie die dazugehörige Checkliste finden Sie [hier](#).

### **Online-Plattform «Forum medizinische Register Schweiz»**

Schweizweit erfassen verschiedene medizinische Register Krankheits- und Qualitätsdaten. Den Überblick zu behalten, fällt selbst Fachleuten schwer. Wollen Sie sich einen Überblick über diese Verzeichnisse für Ihre Region oder Ihr Fachgebiet verschaffen? Oder suchen Sie ein bestimmtes Register? Mit Hilfe der Online-Plattform [«Forum medizinische Register Schweiz»](#) finden Sie mit wenigen Klicks Antworten auf Ihre Fragen.

Führen Sie ein Register, welches noch nicht auf der Online-Plattform «Forum medizinische Register Schweiz» publiziert ist? Die Erfassung eines neuen Registers nimmt rund 5-10 Minuten in Anspruch und kann einfach per [Online-Formular](#) eingegeben werden.

## Gute Gründe, das Label «responsible practice FMH» zu erwerben

Jetzt das Label «responsible practice FMH» beantragen unter: [www.fmh.ch/responsible-practice.de](http://www.fmh.ch/responsible-practice.de)

### Label «responsible practice FMH»

Mit dem Label «responsible practice FMH» zertifiziert die FMH diejenigen Einrichtungen der medizinischen Versorgung, die sich aktiv dafür einsetzen, dass ihre Mitarbeitenden die Standesordnung der FMH einhalten.

#### Gute Gründe, das Label «responsible practice FMH» zu erwerben:

- Sie fördern aktiv ethisch richtiges und verantwortungsvolles Handeln.
- Sie fördern die Versorgungsqualität und die Patientensicherheit.
- Sie prägen die Organisationskultur und Organisationsführung im Sinne der Werte und Verhaltensnormen der Standesordnung der FMH.
- Sie erhalten den Nachweis, dass die Standards und Vorgaben der Standesordnung eingehalten und aktiv gefördert werden.

Jetzt das Label «responsible practice FMH» beantragen.

[www.fmh.ch/responsible-practice.de](http://www.fmh.ch/responsible-practice.de)



## Symposium: From bytes to beds – Navigating patient safety in the digital transformation of clinical work

Es erwartet Sie in Bern am 25.10.2024 ein ausgezeichnetes [Programm!](#) Seien Sie dabei und [melden Sie sich hier an.](#)



### Symposium From bytes to beds – Navigating patient safety in the digital transformation of clinical work



### Symposium From bytes to beds – Navigating patient safety in the digital transformation of clinical work

Zeitpunkt	Thema	Dozent
9.00-9.15	Registrierung	Prof. Dr. Anthonio Cerasola (Universität Wien, Medizinische Universität Wien)
9.15-9.45	Konferenz I Vom Byte zum Bett – Patientensicherheit in der digitalen Transformation der klinischen Arbeit	Prof. Dr. Stefan Schmitt (FMH, Berner Universität)
9.45-10.00	Konferenz II «Digital Health and Patient Safety: Lessons from the Viter Experience»	Prof. Dr. Maria Garcia (Universidad Carlos III de Madrid, Facultad de Ingeniería de Informática)
10.00-10.30	Kaffe-Pause (10.00-10.30)	
10.30-11.00	Konferenz III «Operational Clinical Research Support and Diagnostic Accuracy: Digital»	Prof. Dr. Maria Garcia (Universidad Carlos III de Madrid, Facultad de Ingeniería de Informática)
11.00-12.00	«Wie können wir unterstützen, dass die FMH die in ihrer Verantwortung liegenden Aufgaben? Wichtige Regulationen, neue Werkzeuge, oder ... die Organisation?»	Prof. Dr. Maria Garcia (Universidad Carlos III de Madrid, Facultad de Ingeniería de Informática)
12.00-12.30	Verabschiedung	



## Die SAQM unterstützt Sie!

An dieser Stelle möchten wir auf die Unterstützungsmöglichkeiten der SAQM hinweisen. Sie können in verschiedenen Bereichen Unterstützung durch die SAQM beantragen:



[Quality Support](#) für die Umsetzung der Qualitäts-Charta SAQM



Fachliche Unterstützung in Qualitätsfragen:  
[einfach](#) oder [umfangreich](#)



Punktuelle [finanzielle Unterstützung](#)



[Themeneingabe](#): Vorschläge für neue Themengebiete



Vernetzung:  
[Einbringen eigener Arbeiten](#) oder [Vernetzung zu Arbeiten anderer Organisationen](#)

Die SAQM informiert regelmässig mit einem Newsletter über die aktuellen Projekte und Tätigkeiten.  
Wenn Sie Lob, Kritik oder Anregungen haben, senden Sie diese bitte an: [sagm@fmh.ch](mailto:sagm@fmh.ch).

SAQM, FMH, Elfenstrasse 18, Postfach, 3000 Bern 16, Telefon +41 31 359 11 11, Fax +41 31 359 11 12, E-Mail: [sagm@fmh.ch](mailto:sagm@fmh.ch)